Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 34 (1944)

Heft: 49

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



für 2 1/2 bis 3 1/2 Jahre

Material: 9 Strangen blaue Iwea lablée-Wolle, 1 Rest naturfarbene Wolle zum Besticken, Nadeln Nr. 2½, 1 Spiel Nadeln gleiche Stärke, 5 Knöpfli.

5 Knöpfli.

Pulloverli, Vorderteil: Anschlag 86, Bord 2 rechts, 2 links, 4 cm hoch. Muster: 1. Nadel rechts, 2. Nadel links, 3. Nadel 2 links, 1 rechts. 4. Nadel 8 links, 1 rechts. 4. Nadel 9 links, 1 rechts. 4. Nadel 9 links, 1 rechts eme ene Masche verschoben, so dass rechts eine rechte Masche durchgehend bleibt.) Dann von der 1. Nadel wiederholen bis zu 24 cm Höhe (mit dem Bord). Von jetzt an rechts stricken (rechte Seite rechts, linke Seite links), für Bordüre zum Besticken. Nach 1½ cm rechts, fängt das Armloch an. Beidseitig abkeiten, 3, 2, und 4 × 1 Masche. Bei 7 cm glattem Bord kommt wieder das Muster. (Es sind 68 Maschen auf der Nadel, so dass das Muster aufgeht und wieder mit Randmasche 2 links, 1 rechts begonnen werden kann.) Nach 3 × Muster werden die mittleren 10 Maschen locker abgekeitet und jede Achsel separat weiter gestrickt. Von der Mitte nochmals 2 Maschen abkeiten, dann noch 4 × 1, so verbleiben 22 Maschen, die unter 3 Malen abgekettet werden, damit man die Achselschräge bekommt.

Rückenteil: Gleich wie Vorderteil, aber ohne Stickborde und oben

Rückenteil: Gleich wie Vorderteil, aber ohne Stickborde und oben alle 68 Maschen miteinander abketten. Die mittleren 24 sehr locker.

aue oo Maschen miteinander abketten. Die mittleren 24 sehr locker.

Aermel: Im Muster stricken. Anketten 40 Maschen, dann 18 x am
Ende jeder Nadel eine Masche aufnehmen bis zu 76 Maschen. Dann jede
6. Nadel beidseitig eine Masche abstecken, bis noch 60 Maschen sind.
Der Aermel muss im Muster bis zu 20 cm, unterm Arm gemessen, gestrickt
werden, bevor das Bördli 2 rechts, 2 links begonnen werden kann. Damit
es schön anschliesst, werden vor dem Bördli 12 Maschen verteilt abgestochen (Rest 48 Maschen).

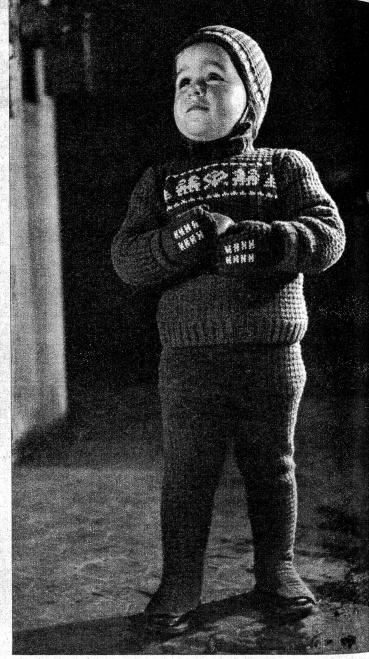
Ausarbeiten: Die rechte Ächsel wird zusammengenäht. Hierauf werden 24 Maschen hinten und vorn dem Hals entlang aufgenommen und 7 cm 2 rechts, 2 links gestrickt, locker abketten. Die offene Achsel umhäkeln, Kragen doppelt nehmen und am Vorderteil 4 Rickli für Knöpfli anhäkeln.

Knöpfli anhäkeln.

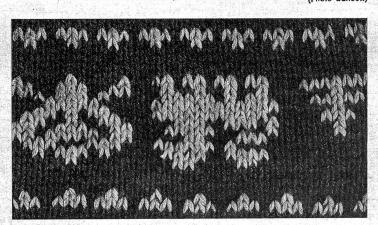
Hösli: Fussklappe, Anschlag 17 Maschen, 4 Rippli rechts stricken, dann im Muster weiterfahren, aber beidseilig die 4 äussern Maschen 1 Rippli stricken. Jede 6. Nadel innerhalb der Rippli, beidseitig 1 Masche aufnehmen bis zu 27 Maschen. An einem Ende der Nadel 24 Maschen anketten und 4 Rippli stricken, zwischen der Fusklappe im Muster. Von jetzt an alle 51 Maschen im Muster stricken. Nach 5 cm jede 6. Nadel an beiden Seiten eine Masche aufnehmen bis zu 95 Maschen. Höhe des Beines zirka 34 cm. Dann wird am Anfang jeder Nadel wie/folgl abgenommen: 2 Maschen, 4x 1 Masche und nach 2½ cm 2 x je 1 Masche. Nun weiter stricken bis zu 58 cm ganze Länge. Für Gesässerhöhung von der hintern Nahlkante bis 28 Maschen vor die vordere Nahlkante, stricken, Arbeit wenden, und zurück stricken. Wiederholen, aber immer 10 Maschen mehr stehenlassen. Nun 10 Nadeln glatt rechts stricken, dann eine linke obenauf und wieder 10 Nadeln glatt stricken und lose abketten. Als 2. Beinling ein Gegenstück stricken, zusammennähen, die Fussklappe mit einer festen Tour umhäkeln, Elastique annähen. Den Saum oben nähen und Elastique einziehen.

Mützli: Anfang beim Ohrlätzli, 8 Maschen. 4 Rippli, dann in der

Mützli: Anfang beim Ohrlätzli, 8 Maschen. 4 Rippli, dann in der Mitte 1 Masche aufnehmen, glatt stricken. In jeder 2. Nadel nach den 4 Randmaschen je 1 Masche aufnehmen, bis man in der Mitte 9 glatte Maschen hat, Dann ein 2. solches Ohrlätzli stricken. Nun kettet man beim zweiten rechter Seite 56 Maschen an, nimmt das erste Lätzli dazu



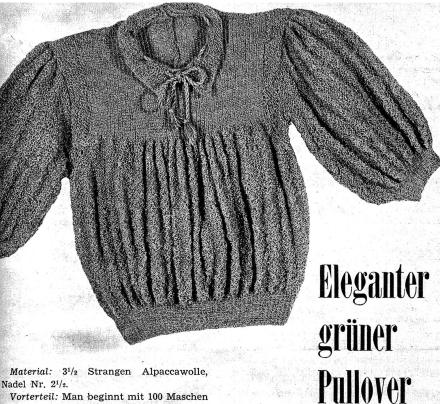
(Photo Balloux)



und kettet nochmals 30 Maschen an. Nun folgen rundherum 4 Rippli (zweites von links stricken), aber jeweils die Zwischenmaschen beim Ohr rechts stricken. Nach 4 Rippli folgen 7 rechte Touren. Von hier an das Muster. (Abstricken wie man sieht, da nun rund gestrickt wird.) Nun wieder 7 Touren rechts. Jetzt werden jede 14. und 15. Masche zusammengestrickt, darüber eine Tour rechts, dann 13 und 14 zusammetstricken und wieder darüber eine Tour rechts. Die Abstecker werden von hintenher zusammengestrickt und müssen exakt aufeinander kommen wegen dem Sticken. Abstechen bis 8 Maschen und Faden durchziehe. Nun wird von doppelter Wolle eine Schnur 'gehäkelt und eine Quste gemacht. Beim rechten Ohrlätzli wird ein schmales Bändli gehäkelt und links ein Knöpfli angenäht.

links ein Knöpfli angenäht.

Handschuhe: Anschlag 42 Maschen, 2 rechts, 2 links, 7 cm hoch mit etwas feineren Nadeln stricken. Dann folgt 4 x das Muster, Num werden 8 Maschen (2 dazu noch aufnehmen = 10) auf ein Fädeligenommen. Weiter im Muster stricken, in der folgenden Tour 8 Maschen über dem Faden anketten, im Muster weiter stricken bis 10 x das Muster ist. Zum Besticken der Handoberfläche die mittelsten 10 Maschen gehöuter in der Stricken dem 4. Muster bis zum Abstechen glatt stricken. Die Maschen gehöuterteilen, dass der Daumen seitlich vorn zu liegen kommt, dann wird auf der 1. Nadel, Ende der 2., auf der 3. und Ende der 4. immer 2 Maschen zusammengestrickt (Muster beibehalten bis zuletzt). Wenn noch 6-9 Maschen hinten und vorn sind, dann beide zusammenstricken und abketten. Die Maschen des Däumlings aufnehmen (18 Maschen) und rund-herum rechts gestrickt, 4 cm hoch, dann mit dem 1er abstechen, feigmachen. Zum Schluss werden Handschuhe, Pullower und Kappe weis bestickt.



Vorterteil: Man beginnt mit 100 Maschen Anschlag und strickt 5 cm hoch 1 M r, 1 M l. Dann werden auf die Nadel verteilt 50 M aufgenommen und ganz rechts (rechte Seite rechts und linke Seite links) weitergestrickt, bis man 30 cm vom Beginn der Arbeit erreicht hat. Fürs Armloch werden zuerst 7 M abgekettet und dann in den 3 nächsten Touren je am Anfang und am Ende der Nadel je 2 M zusammen-

gestrickt. Nach 30 cm Höhe vom Anfang der Arbeit beginnt man mit dem Göller, das 1 M r. und 1 M l. weiter gestrickt wird. Nach weitern 12 cm werden in der Mitte 36 M für den Halsausschnitt abgenommen. In den beiden nächsten Touren werden beim Halsausschnitt die ersten beiden Maschen zusammengestrickt. Nach weitern 4 cm beginnt man mit dem Abketten der Achseln in 3 Etappen.

Rücken: Der Rücken wird gleich gestrickt wie der Vorderteil, bis man 3 cm vom Göller gestrickt hat. Dann wird die Arbeit getrennt, damit die Rückenöffnung entsteht, die zirka 10 cm hoch sein muss. Wenn die Arbeit die gleiche Höhe hat wie der Vorderteil, werden 45 M für die Achseln in 3 Teilen abgekettet und der Rest Maschen zuletzt dazu.

Aermel: Man beginnt vorne mit 70 M Anschlag, strickt ein Bord von 5 cm 1 M r., 1 M l. Dann werden 60 M auf die Nadel verteilt aufgenommen und ganz rechts weiter gestrickt, bis man 27 cm Höhe hat vom Beginn der Arbeit. Es werden nun auf jeder Seite 6 M abgekettet und dann bei jeder 2. Tour am Anfang und am Ende der Nadel 2 M zusammengestrickt, bis 70 M auf der Nadel bleiben. Von diesen werden je 2 M zusammengestrickt und dann die verbleibenden 35 M abgekettet.

Kragen: Dieser wird in 2 Hälften gestrickt. Von dem zusammengenähten Pullover werden auf jeder Seite je 45 M aufgenommen. Zwei Nadeln rechts darüber stricken, dann einen Löchligang, um die selbstgedrehte Kordel durchziehen zu können. Nach dem Löchligang wird in jeder 3. Tour nach den 2 ersten M vorne 1 M aufgenommen. Die Breite des Kragens kann je nach Wunsch gestrickt werden. Zum Schluss locker abketten. Die Oeffnung im Rücken wird mit kleinen Knöpfen geschlossen.

Hübsches Blüschen von Wolle und Angorawolle

für Mädchen von 10-12 Jahren

Material: 150 g Wolle, zirka 50 g Angora, 6 Knöpfe.

Strickfolge: Grundmuster, rechts verschränkt M-Bördchen, 1 r verschränkte M, 1 l M.

Arbeitsfolge: Das Blüschen wird in 2 Teilen gearbeitet. Anschlag für den Rücken 70 M. Das Bördchen wird 6 cm hoch gearbeitet. Dann werden alle 2½ cm je 1 M aufgenommen, beidseitig. Bei 23 cm Totalhöhe ausrunden des Armausschnittes, 6 M, 3mal 2 M und 4mal 1 M abk. Strickt 14 cm gerade, bis zur Achselschrägung. Die Achseln in 4 malen abschrägen (20) M, die restlichen M für den Hals gerade.

Vorderteil: 72 M Anschlag. Das Bördchen 6 cm hoch. Dann werden 40 M, verteilt auf der 1 Nd. aufgenommen, darauf wird die Arbeit in die Hälfte geteilt und jedes Teil für sich gearbeitet. Alle 2½ cm wird 1 M auf der Aussenseite aufgenommen. Bei 23 cm wird für das Armloch ausgerundet: 6 M, 2, 2, 2, 1 M, abketten. Halsausschnittseite wird nichts abgenommen, sondern gerade weiter gearbeitet. Nach dem Ausrunden des Armausschnittes wird noch 13 cm gerade weiter gestrickt. Dann werden auf der Innenseite 10 M abgekettet. Nach 1½ cm wird für die Achseln abgeschrägt, genau wie am Rücken. Zweiter Vorterteil gegengleich arbeiten.

Aermeli: Anschlag unten mit 55 M, nach 2 cm werden 40 M verteilt aufgenommen. Bei 13 cm Totalhöhe die Armkugel bilden: 2mal 3 M, 6-mal 1 M und 4mal 1 M in jeder 2. Nd. 5mal 2 M in jeder 3. Nd., die restlichen M auf einmal abketten.

Fertigstellung: Nach dem Zusammennähen der Teile werden die Innenseiten der Vorterteile mit Angorawolle mit 4 Touren festen Mumhäkelt, sodann auch bei den Aermeli. Dann am Vorterteil 6 Knöpfe annähen und den Halsausschnitt umstülpen, nach Belieben mit einem Stich anheften.

J. F.

